

# Jahresbericht 2023



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Sponsoren und aktive Unterstützer.....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen .....</b>	<b>5</b>
<b>4</b>	<b>Vereinsarbeit .....</b>	<b>6</b>
<b>5</b>	<b>Umsetzung Landesprojekte der Landesverkehrswacht Thüringen.....</b>	<b>9</b>
<b>6</b>	<b>Umsetzung der Bundesprojekte der Deutschen Verkehrswacht.....</b>	<b>11</b>
<b>7</b>	<b>Aktionen der Verkehrswacht Suhl e. V. ....</b>	<b>12</b>

## 1 Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,  
werte Mitglieder der Verkehrswacht Suhl e. V., werte Gäste,

ein sehr erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr 2023 mit vielen Aktionstagen, Höhepunkten, neuen Projekten und vielfältigen Aktivitäten unserer Mitglieder liegt wieder hinter uns. So wurden insgesamt 116 Aktivitäten durch die Mitglieder der Verkehrswacht Suhl e.V. organisiert und durchgeführt.

Für diese umfangreiche Verkehrssicherheitsarbeit möchte ich im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern herzlich danken. Natürlich gilt der Dank auch den Unterstützern und Sponsoren der Verkehrswacht Suhl e.V., denn ohne deren finanzielle Mittel oder Equipment könnten so manche Aktionstage nicht in dieser Qualität durchgeführt werden.

**2024 ist das Jahr des 100. Geburtstages der Deutschen Verkehrswacht.**

**1924 wurde die Deutsche Verkehrswacht gegründet und mit ihr die ehrenamtliche Präventionsarbeit etabliert.**

Unter diesem Motto werden 2024 alle Aktionstage und Aktivitäten der Verkehrswacht Suhl stehen, dazu haben wir ein Spannband und Aufsteller, die wir zu den Terminen präsentieren können.

Am **16.05.2024** wird die **Landesverkehrswacht Thüringen** mit Partnern für Verkehrssicherheit auf dem **Domplatz in Erfurt einen Verkehrssicherheitstag** organisieren, es werden sich auch fast alle Verkehrswachten aus Thüringen mit ihrem Equipment vorstellen, um die zahlreichen Teilnehmer\*innen zu aktivieren. Am Abend ist eine Festveranstaltung geplant.

Im Februar wurde im Bundestag das neue Cannabisgesetz verabschiedet. Damit ist Kiffen seit 1. April für Erwachsene weitgehend legal und der Konsum wird möglicherweise ansteigen. Es ist davon auszugehen, dass im Straßenverkehr ein Anstieg der Fahrten unter Cannabiseinfluss zu erwarten ist.

Auch die Verkehrswacht muss bei den Aktionstagen und in Verkehrsteilnehmerschulungen verstärkt über die Auswirkungen des Rauschmittels auf die Fahrtüchtigkeit informieren und aufklären.

**Fakt ist:** Im Straßenverkehr ist zurzeit noch gültig - keine Drogen beim Führen eines Fahrzeuges!

Die Mitgliederversammlung der Verkehrswacht Suhl bietet allen Vereinsmitgliedern einmal im Jahr die Gelegenheit, sich über die Vereinsarbeit zu informieren. Sie bekommen durch den Rechenschaftsbericht eine Übersicht über durchgeführte Aktionstage in den Bundes- und Landesprojekten, über die Mitgliederentwicklung und Finanzen des Vereins sowie über die Zusammenarbeit mit den Stadtverwaltungen, der Presse und Partnern der Verkehrswacht. Im Rechenschaftsbericht folgen nunmehr die Informationen zum vergangenen Arbeitsjahr sowie Ausblicke auf die geplanten Aktivitäten 2024.

## 2 Sponsoren und aktive Unterstützer

- Rhön-Rennsteig-Sparkasse
- DEKRA-Niederlassung
- Städtische Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis
- VI Verkehrsinstitut Thüringen GmbH
- Spangenberg Apotheke
- BETON SERVICE THÜRINGEN – Inh. Reiko Gromm
- Bergwacht Goldlauter
- Stadtverwaltungen Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof
- Feuerwehren Suhl und Zella-Mehlis
- Landespolizeiinspektion Suhl und nachgeordnete Dienststellen
- Landesverkehrswacht Thüringen e.V.

### 3 Entwicklung der Verkehrsunfallzahlen

Unsere Verkehrssicherheitsarbeit begründet sich laut Satzung auf die Förderung der Verkehrssicherheit und Verhütung von Verkehrsunfällen in den Städten Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof.

Im vergangenen Jahr hat die Thüringer Polizei 50.477 Verkehrsunfälle (VKU) registriert. Das sind 1.153 Unfälle mehr als 2022. Bundesweit haben sich die polizeilich registrierten VKU 2023 um 4,5 Prozent zum Vorjahr erhöht. Der Anstieg der Unfallereignisse in Thüringen spiegelt sich in fast allen Verkehrsbeteiligungs- und Straßenarten wider.

Auf Thüringer Straßen wurden 97 Personen tödlich verletzt, das sind 12 Menschen mehr als 2022.

Von den 97 getöteten Menschen sind Fahrer des Verursacherfahrzeuges tödlich verunglückt:

- 31 von PKW,
- 16 von motorisierten Zweirädern,
- 9 von Fahrzeugen des Güterverkehrs,
- 8 von Fahrrädern.

Vergleicht man die Unfallzahlen mit 2019, liegen diese mit 9,5 Prozent darunter. Verallgemeinernd lässt sich die Bilanz 2023 wie folgt zusammenfassen:

- deutlich weniger tödlich verunglückte Fußgänger (2019: 23 / 2022: 15 / 2023: 11),
- weniger Schwerverletzte bei VKU insgesamt (2019: 1.656 / 2022: 1.533 / 2023: 1.476)

aber:

- mehr VKU insgesamt (2019: 55.790 / 2022: 49.324 / 2023: 50.477),
- mehr tödlich verletzte Verkehrsteilnehmer (2019: 92 / 2022: 85 / 2023: 97),
- stetiger Anstieg der VKU unter Einfluss von Alkohol insgesamt (2019: 826 / 2022: 872 / 2023: 889),
- mehr VKU mit Beteiligung junger Fahrer/-innen (18 bis unter 25 Jahre) (2019: 7.789 / 2022: 7.484 / 2023: 7.852),
- mehr VKU mit Beteiligung von Verkehrsteilnehmern ab 65 Jahre (2019: 12.685 / 2022: 11.549 / 2023: 12.116),
- mehr VKU mit Beteiligung von Fußgängern (2019: 786 / 2022: 707 / 2023: 756).

**Hauptunfallursache** Nummer 1 bleibt

1. überhöhte bzw. nicht angepasste Geschwindigkeit mit 34,1 %, gefolgt von
2. Nichtbeachtung der Vorfahrt/des Vorrangs mit 15,6 %,
3. Sicherheitsabstand mit 15 %,
4. Fahren unter Alkoholeinwirkung mit 13,3 %.

Insgesamt wurden im 2023 bei **Schulwegunfällen** 41 Schulpflichtige im Alter von 6 bis unter 18 Jahren verletzt (keine Veränderung zum Vorjahr).

Bei den 6- bis unter 15-jährigen verunglückten 8 Kinder mit dem Fahrrad und 22 Kinder als Fußgänger.

**Junge Fahrer/-innen** von 18 bis einschließlich 24 Jahren waren an 7.852 VKU beteiligt. Mit insgesamt 1.418 Verunglückten entspricht der Anteil schwer- und leichtverletzter junger Fahrer/-innen 46,8 %.

Bei 10 von 21 tödlich verunglückten waren junge Fahrer/-innen die Unfallverursacher.

VKU mit Beteiligung von **Verkehrsteilnehmern ab 65 Jahren** - 12.116, davon entfallen 5.406 Unfälle, bei denen die Unfallbeteiligten 75 Jahre oder älter waren. In 4.090 Fällen ist diese Altersgruppe als Verursacher erfasst.

Bei den insgesamt 2.002 Verunglückten (tödlich, schwer- und leichtverletzt) entfallen 58,6 Prozent auf die Altersgruppe ab 65 Jahren.

Schön wäre es, die Zahlen von Suhl hier auszuwerten, leider findet die offizielle Auswertung meistens erst im Sommer statt, zu spät für unsere Mitgliederversammlung!

## 4 Vereinsarbeit

- **Mitgliedersituation, Stand: 31.12.2023**  
**63 Mitglieder**, davon: 20 Frauen, 32 Männer, 11 Institutionen
- Der Vorstand besteht aus acht, der Beirat aus zehn Mitgliedern, es wurden **drei Vorstandssitzungen** im Geschäftsjahr durchgeführt.

- Die **Mitgliederversammlung** der VW Suhl fand am **26.04.2023** im Haus des Ehrenamtes des DRK in Suhl Goldlauter mit freundlicher Unterstützung der Bergwacht Goldlauter statt. Hier wurde auch das neue Equipment der Verkehrswacht das „**Interactive Playsystem**“ mit Pylonen und der aufblasbare Tisch vorgestellt.
- Die Verkehrswacht Suhl nahm am **27.10.2023 an der Jahreshauptversammlung** der Landesverkehrswacht Thüringen teil, hier bin ich als Vorstandsmitglied ausgeschieden und Kathy Gromm ist in den Landesvorstand gewählt worden.
- **2023** wurden **116 Veranstaltungen** mit **ca. 1.950 Stunden** durchgeführt und **dabei ca. 4.500 Teilnehmer** erreicht.
- Alle Mitglieder erhalten **6 x** im Jahr die Verbandszeitung „**Mobil und Sicher**“. Hier bitte ich alle Mitglieder immer um die Meldung der aktuellen Adressdaten sowie um die aktuellen E-Mail-Adressen und Telefonnummern sowie um pünktliche Überweisung der Mitgliedsbeiträge.
- Mitglieder unseres Vereins nahmen an der **Verkehrsunfallstatistik-Auswertung in Suhl** und an der **Verkehrsschau in Zella-Mehlis** teil.
- Der **Erfahrungsaustausch mit Vereinen** der Stadt Suhl und dem Sachbereich Kultur fand in der Stadtbibliothek statt.
- Für die gute Zusammenarbeit mit den Vertretern der Bereiche Sport, Kultur und Marketing der Stadtverwaltung Suhl möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.
- Im Rahmen einer **Ehrenamts-Dankeschön-Veranstaltung** der Stadt Suhl wurde unser „Ampelchen“ **Kathy Gromm** geehrt.
- 2023 erhielten wir wieder eine **finanzielle Unterstützung in Höhe von 250 Euro** für die Vereinsarbeit von der **Ehrenamtsstiftung Thüringen über die Stadt Suhl** und finanzierten damit die **neuen T-Shirts und Softshelljacken** für das bessere Erscheinungsbild der Verkehrswachtmitglieder.
- Einige Verkehrswachtmitglieder waren auch 2023 wieder aktiv bei der **verkehrsrechtlichen Absicherung des GutsMuths-Rennsteiglaufes und des Firmenlaufes in Oberhof** dabei, ein herzliches Dankeschön **allen Helfern sowie Ulli Endter** für die Organisation.
- Unser Equipment mit neuen Rollern, Laufrädern, Fahrrädern, Materialien für Bewegung und Reaktionsfähigkeit und Informationsmaterial wird regelmäßig erweitert und auf den neusten Stand gebracht.

### Ein herzliches Dankeschön

- an Kurt-Rüdiger Heim, der sich dafür verantwortlich zeichnet,
- an Andreas Gerhardt für die fortlaufende Bearbeitung unserer Chronik, welche ab 2024 Hanne Lorenz, unser neues Verkehrswachtmitglied, übernimmt,
- an **Andrea Schröter** für die Übersendung der Geburtstagskarten an die Mitglieder,
- an **Benjamin Kühner** für die Bearbeitung des Internets und unser SOS-Mann für die VW-Technik und wie schon erwähnt Kurt-Rüdiger Heim für die Wartung des Equipments und das Fahrzeug.

Auf Grund der Tatsache, dass ich 2023 vom Vorstand der Landesverkehrswacht Thüringen gebeten wurde, die **Bearbeitung der Projekte in der Landesverkehrswacht** zu übernehmen und ich vom **1. März bis 31. Juli** zwei bis dreimal pro Woche in Erfurt tätig war, bin ich einigen Mitgliedern besonders dankbar für ihr spontanes Einspringen bei Aktionstagen und Veranstaltungen, die ich nicht wahrnehmen konnte,

Natürlich auch herzlichen **Dank an den Vorstand**, der mich umfassend unterstützt und ganz besonderer Dank an die DEKRA für die **Möglichkeit eines eigenen Büroplatzes** in der DEKRA sowie die **finanzielle Unterstützung zum Schulanfängerfest** und die Bereitstellung der **roten Mützen für die Schulanfänger**

Weiterhin gilt unser Dank der **Städtischen Nahverkehrsgesellschaft** für die unkomplizierte Bereitstellung von **Bussen zum Bustraining** und den kostenlosen Transport unserer teilnehmenden Kinder zu den Aktionstagen sowie der **Bergwacht Goldlauter und der Verkehrsakademie** für die Unterstützung zu den Aktionstagen „Mobil bleiben, aber sicher“ und den Rundkurs „Aktiv mobil, sicher ans Ziel“ – **Verkehrssicherheitstage für unsere älteren Verkehrsteilnehmer.**

Ein toller Höhepunkt zu Beginn des Schuljahres 2023 war das jährlich stattfindende **Schulanfängerfest** im Saal Simson des Congress Centrum Suhl für **240 Erstklässler**. Gemeinsam mit der Rhön-Rennsteig-Sparkasse und der DEKRA wurde unter dem Motto „**Sicherheit braucht Köpfchen**“ das Ampelinnen-Programm durchgeführt.

Diese Veranstaltung zählt zum Landesprojekt „Kids Aktiv“. Die Kosten für Miete können wir als Schulveranstaltung über das Schulverwaltungsamt abrechnen. Die Technikkosten für den Saal Simson übernimmt als Sponsor die DEKRA-Niederlassung Suhl, herzlichen Dank dafür.



Zu diesem Anlass wurde die **Finanzspritze der Rhön-Rennsteig-Sparkasse** in Höhe von **3.000 Euro an die Verkehrswacht Suhl e.V.** übergeben.

2023 erhielten die Thüringer Ortsverkehrswachten die Möglichkeit den **Bundestag in Berlin** zu besuchen, 5 Mitglieder aus Suhl nutzten das Angebot (siehe Bild).

## **5 Umsetzung Landesprojekte der Landesverkehrswacht Thüringen**

### **a) Verkehrssicherheitstage „Sicher unterwegs in Thüringen“**

Das besondere Anliegen dieser Veranstaltungen ist es, vor Ort möglichst viele Verkehrsteilnehmer vom Kind, Schüler, jungen Fahrer, Fußgänger, Zweiradfahrer bis zum Senior zu erreichen und für Verkehrssicherheit zu werben, aufzuklären, zu sensibilisieren und zu informieren.

⇒ **3 Veranstaltungen zur Automeile auf dem Marktplatz in Suhl und zum legendären Simsontreffen auf dem Flugplatz in Goldlauter und im REHA-Zentrum Schleusingen**

- Simulatoren, Info-Stand, Rauschbrillenparcours, Reaktionstestgerät, Agility-Board IPS, VR-Brillen und Verkehrsspiele für Kinder wurden für ca. 850 Teilnehmer präsentiert

### **b) „Sicher unterwegs mit Bus und Bahn“**

Die Kinder lernen das richtige Verhalten im Haltestellenbereich und beim Einsteigen in den Bus, das richtige Sitzen und Festhalten sowie das geordnete Aussteigen. Weiterhin sind die Demonstration des „Toten Winkel“ am Bus und die Bremsprobe eine nachhaltige Erfahrung für die Kinder. Unserem Partner, die Städtische Nahverkehrsgesellschaft Suhl/Zella-Mehlis, herzlichen Dank dafür, insbesondere Holger Schorr für die Organisation.

⇒ **3 Veranstaltungen mit 134 Vorschulkindern aus 7 Kita's**

⇒ **2 Veranstaltungen mit 95 Schulkindern der GS Heinrichs**

### **c) Projekt Mobilitäts- und Verkehrserziehung im Kindergarten**

Seminare für Erzieher\*innen und angehende Erzieher\*innen

⇒ **10 Seminare mit 150 Auszubildenden** wurden durch **Kathy Gromm** in den Fachschulen für Gesundheit und Soziales in Suhl, Ilmenau, Schwallungen und Eisenach durchgeführt

**d) Landesprojekt „Fahr Rad Kids“**

Dieses Projekt fördert bei Kindern die Kompetenz des Radfahrens im Straßenverkehr, reflektiert das eigene Verhalten, macht sie sicherer in der Bewältigung von Gefahrensituationen und erweitert das Wissen und Können beim Fahrradfahren.

Dieses Angebot richtet sich an alle Grundschulen, um auch zusätzliche Projekte während der Schulzeit zum Thema Radfahren oder in der Ferienzeit anbieten zu können. Zielgruppe sind Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr.

⇒ **4 Veranstaltungen mit 270 Schüler\*innen**

**e) Landesprojekt „Kids Aktiv“**

Dieses Projekt richtet sich an Schulanfänger und Grundschulklassen eins bis vier und bietet die Möglichkeit, mit dem angebotenen Equipment, wie Bewegungs- und Fahrzeugparcours, Agility-Board, IPS und Fahrradsimulator die motorischen Fähigkeiten und Koordination zu trainieren, das Wissen zu erweitern und damit Kompetenzen für die Teilnahme am Straßenverkehr zu verbessern. Dieses Projekt bietet sich auch für große Events an, 2023 z. B. Schulanfängerfest, Kinderkulturnacht, 1. Familienmesse im CCS und Sportfest für Menschen mit Behinderung

⇒ **8 Veranstaltungen mit ca. 1.340 Kindern**

**f) Landesprojekt „Aktiv mobil, sicher ans Ziel“ – Rundkurs für ältere Fahrzeugführer**

Dieser Aktionstag wurde im Haus des Ehrenamtes der DRK auf dem Flugplatz Goldlauter durchgeführt. Für **15 Teams** ging es auf die Strecke rund um Suhl. An Stationen auf der Strecke wartete auf die Teilnehmer

⇒ ein Sicherheitscheck am Fahrzeug in der DEKRA,

⇒ ein PKW-Handling auf dem Gelände und einem Fahrlehrer der Verkehrsakademie,

⇒ Erste Hilfe mit der Bergwacht Goldlauter,

⇒ PKW- und Bremssimulator, Reaktionstestgerät, Agility-Board, IPS und VR-Brillen und Gespräche zur StVO und Verkehrsquiz am Start- und Zielort Goldlauter.

⇒ **55 Teilnehmer**

**g) Landesprojekt „Verkehrsteilnehmerschulungen“**

Dieses Projekt bietet die Möglichkeit, mit Verkehrsteilnehmern ins Gespräch zu kommen und aktuelle bzw. ständig wechselnde Verkehrsregeln zu vertiefen, über Probleme im täglichen Verkehrsgeschehen und gesundheitliche Auffälligkeiten zu diskutieren und auch Angebote zur Verbesserung zu geben, hier stehen mehrere Moderatoren zur Verfügung, Cornelia Hartung, Olaf Hollandt, Peter Eichhorn oder auch Fahrlehrer der Verkehrsakademie.

In Zusammenarbeit mit den Seniorenbeiräten aus Suhl und Zella-Mehlis wurden je 2 Veranstaltungen für Zella-Mehlis und Suhl speziell für ältere Verkehrsteilnehmer organisiert

⇒ **9 Veranstaltungen mit 310 Teilnehmern**

## **6 Umsetzung der Bundesprojekte der Deutschen Verkehrswacht**

**a) Aktionstag „Kinder im Straßenverkehr“**

Die Zielgruppe sind Kindergartenkinder, Erzieher und Eltern. In Vorbereitung des Aktionstages wurden **26 Beratungsgespräche** durchgeführt. Hier stehen Themen wie Verkehrssicherheit, Unfallursachen, Methoden und Inhalte der Verkehrserziehung im Mittelpunkt.

Der Höhepunkt für die Schulanfänger ist die Teilnahme am **Verkehrssicherheitstag**. Hier können die Kinder an verschiedenen Stationen ihr erlerntes Wissen und Können bei der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr unter Beweis stellen. Hier haben wir auf Großveranstaltungen verzichtet und die gesamten Schulanfänger auf 6 Veranstaltungen aufgeteilt

⇒ **6 Veranstaltungen mit insgesamt 605 Schulanfängern (3 x Suhl, 1 x Oberhof, 1 x Zella-Mehlis und 1 x Viernau)**

**b) Bundesprojekt „Mobil bleiben – aber sicher“**

Ein Aktionstag insbesondere für ältere Verkehrsteilnehmer mit Simulatoren, Informationsgesprächen und Aufklärung über die erhöhten Anforderungen bei der täglichen Verkehrsteilnahme als Kraftfahrer, Radfahrender oder Fußgänger. Hier sind auch die Angebote zu fahrpraktischen Übungen, Seh- und Hörtest und Gesundheitscheck sehr gefragt.

⇒ **1 Aktionstag mit dem Seniorenbeirat Suhl in den Räumlichkeiten des Sozialen Zentrums im Congress Centrum Suhl mit ca. 80 Teilnehmern**

## 7 Aktionen der Verkehrswacht Suhl e. V.

- a) **Das Mal- und Arbeitsheft zur Verkehrserziehung für die 1. Klassen** der Grundschulen zur Vorbereitung der Kinder auf die Teilnahme am Straßenverkehr als Fußgänger und Radfahrer wurde mit finanzieller Unterstützung des SRH Zentralklinikum Suhl neu aufgelegt und wird an alle Schulanfänger übergeben.
- b) **Aktion Schulbeginn - leuchtende Spannbänder** in Suhl, Zella-Mehlis und Oberhof sowie die **roten DEKRA-Mützen** sind schon seit vielen Jahren ein Beweis für die kontinuierliche Verkehrssicherheitsarbeit zu Beginn des Schuljahres, ein Dankeschön an die 4 Mitglieder, die die Spannbänder auf- bzw. abhängen.
- c) **Unterstützung anderer Verkehrswachten in Thüringen bei 5 Veranstaltungen mit Aktionselementen** aus dem Equipment der Verkehrswacht Suhl e.V. oder durch Manpower in **Person des Ampelinchens**
- d) **5 Veranstaltungen** unterstützten wir **ohne Bundes- bzw. Landesmittel** und erreichten auch hier 200 Teilnehmer bei Kinderfesten, verkehrspraktischen Übungen im Straßenverkehr, Feriengestaltung im Klinikum und Fahrradtour mit den Schulanfängern der Kita „Haselmäuse“ Wichtshausen.
- e) **Verkehrsunterricht mit Jugendlichen** - das ist eine vom Gericht angeordnete Maßnahme, um dem jugendlichen Verkehrssünder im Gespräch seine Fehler aufzuzeigen und ihn zu Veränderungen seines Fahrverhaltens zu sensibilisieren, diesen Verkehrsunterricht führte **im Auftrag der Verkehrswacht Suhl Uwe Hartenstein** durch, dafür herzlichen Dank.

⇒ **1 Veranstaltung**